

Wien, am 09.02.2017



Halbzeit in der Pitch-Competition

Admira und Mattersburg stellen die Tabelle auf den Kopf Kapfenberger mit bestem Grün Rapider Rasenwechsel mit schlechtem Ergebnis bestätigt

Die Rasenheizungen sind angeworfen, die Frühjahrssaison kann somit beginnen. Trotz niedriger Temperaturen sollte deshalb am Wochenende in der Bundesliga hitzigen Spielen nichts im Wege stehen.

Die Spieler haben wieder ein Machtwort gesprochen und die Fußballer-Felder im österreichischen Profi-Fußball während des ganzen Herbstes 2016 im Punktesystem von 1 (schlecht) bis 10 (ausgezeichnet) beurteilt. Das interessante Ergebnis: Admira und Mattersburg, sportlich weniger erfolgreich, bestechen mit feinen Geläufen. Von den "großen vier Vereinen" kann nur Sturm Graz auf Platz drei mithalten, Salzburg, die Austria und vor allem Rapid gerieten ins Hintertreffen. Das schlechte Abschneiden der Rapidler kommt offensichtlich nicht von ungefähr, nach einem halben Jahr im neuen Stadion tauschten sie schon ihren Rasen aus. VdF-Vorsitzender Gernot Zirngast: "Das zeigt, dass die Investition in einen ordentlichen Rasen besonders wichtig ist und auch in einem neuen Stadion nicht vernachlässigt und hintangestellt werden darf."

In der Sky Go Erste Liga sorgten vor allem Kapfenberg und der LASK für rasende Begeisterung, während der FAC umgekehrt den nicht Bundesliga tauglichen Platz einnimmt.

1. FC Admira Wacker Mödling	8,94
2. SV Mattersburg	8,20
3. SK Puntigamer Sturm Graz	8,00
4. SV Guntamatic Ried	7,90
5. RZ Pellets WAC	7,89
6. FC Red Bull Salzburg	7,50
7. Cashpoint SCR Altach	7,45
8. FK Austria Wien	7,40
9. SK Rapid Wien	7,30
10. SKN St. Pölten	5,00
1. KSV 1919	8,55
2. LASK Linz	8,30
3. SV Horn	8,11
4. FC Liefering	7,60
5. SC Wr. Neustadt	7,60
6. SC Austria Lustenau	7,00
7. FC Wacker Innsbruck	6,95
8. WSG Swarovski Wattens	6,60
9. FC Blau Weiß Linz	6,00
10. FAC Wien	5,00

